

Fenster schließen

suedkurier.de

23.06.2010

Löffingen**Sonnwend-Tradition lebt auf**

Soviel Vorbereitung muss belohnt werden“, dachten sich offensichtlich die vielen Gäste der Sonnwendfeier am Montagabend. Als die Dunkelheit um 21.10 Uhr hereinbrach, entfachte Ortsvorsteher Manfred Furtwängler das große Sonnwendfeuer, das weit ins Land zu sehen war. Der Sportverein Göschweiler hatte für diesen längsten Tag und die kürzeste Nacht wiederum ein buntes, unterhaltsames Programm zusammengestellt, so dass jeder auf seine Kosten kam.



Viele Gäste kamen am Montagabend zur Göschweiler Sonnwendfeier, auch um vom Brauchtumsforscher Rudolf Gwinner (hinten) manche Kuriosität zu erfahren.

Bild: Gerold Bächle

Pünktlich um 17 Uhr eröffnete Kanonier Rainer Riedlinger das Fest mit drei Kanonenschüssen aus dem 58 Millimeter Geschütz. Drei Schüsse erklangen nochmals, als das Sonnwendfeuer entfacht wurde. Die Kanone, die Rainer Riedlinger vor 14 Jahren erwarb, stammt aus Reiselfingen und dürfte aus dem Jahr 1915 stammen. Musikalisch eröffnete der Fanfarenzug unter Stabführung von Wilfried Münzer die Sonnwendfeier und erstmals hatte auch die Jagdhornbläsergruppe Hochschwarzwald unter der Leitung von Thomas Ketterer in Göschweiler ihren Auftritt. Begeistert tanzten die Kinder der Kindertrachtengruppe unter der Anleitung von Christa Kienzler vor dem Abendhimmel. Viele Gäste, wie die Landfrauen aus Seppenhofen und Löffingen, sowie der Schwarzwaldverein, nahmen die Gelegenheit wahr, die Sonnwendfeier in Göschweiler zu Fuß zu besuchen. „Nach der Wanderung, kann man das Fest erst richtig genießen“, so das Fazit der Wanderfreunde. Weit ins Tal erklangen die Alhornklänge

der Alhornwälder mit Thomas Ketterer, Hubert Faller und Helmut Egy. Natürlich ließ es sich die Göschweiler Trachtenkapelle nicht nehmen, sich an dieser Sonnwendfeier musikalisch zu beteiligen. „Ich bin total begeistert“, erklärte die älteste Besucherin, die 89-jährige Klara Kuster. Soviel Unterhaltung macht hungrig und der Sportverein mit Vorsitzendem Walter Keßler hatte im urigen Grillwagen des Seebachstübles in Titisee alle Hände voll zu tun. Für die Kinder lockte das kostenlose Stockbrot, welches die kleinen Besucher selbst über dem Feuer backen konnte. Auch Rudolf Gwinner hatte mit „Alemannisch angerichtet“ die Gäste auf seiner Seite und sorgte mit manchem Kuriosen für Erheiterung.

Wandern

41 Wanderungen entlang der Donau, inkl. Wanderkarte. Hier informieren

Donausteig.com/Sommer_2010



Google-Anzeigen

Dann endlich um 21.10 Uhr, die vier Schwedenfeuer brannten schon, zündete Ortsvorsteher Furtwängler das Sonnwendfeuer an. Sieben Ster Holz und 30 Reisigwellen sorgten für eine acht Meter hohe brennbare Pyramide. Unter großem Applaus flackerte das Sonnwendfeuer weit hinaus in die Nacht und bildete ein bezauberndes Panorama. Der Blick der Abteilungwehr Göschweiler unter Kommandant Bernd Schwörer galt der Sicherheit, sie übernahm den Brandschutz.

Google-Anzeige**Die besten Wanderangebote**

Wandern wo's am Schönsten ist: Top Wanderangebote jetzt online finden!

www.Steiermark.com/Wanderpauschalen

<http://www.suedkurier.de/region/schwarzwald-baar-heuberg/loeffingen/Sonnwend-Tradition-lebt-auf;art372525,4345960>

Fenster schließen